

# Hygienekonzept

- Im gesamten Haus ist im öffentlichen Bereich das Tragen einer MNS-Maske Pflicht. Darauf wird bei der ersten Terminabsprache hingewiesen.
- Sie klingeln an der Haustür, danach können Sie diese öffnen. Sie nehmen bitte im Wartebereich Platz, die Beraterin holt sie dort ab. Zum Schutz aller Anwesenden gilt auch dort Maskenpflicht.
- Begrüßungen und Verabschiedungen finden ohne Händeschütteln u.a. Körperkontakte statt.
- Zwischen Klient/in und Beraterin steht auf dem Schreibtisch eine Plexiglas-Trennwand mit einer Durchreiche, im Griffbereich des Klienten/der Klientin steht ein handelsübliches Hände-Desinfektionsgel bereit, auf die gewünschte Hände-Desinfektion vor Beginn des Beratungsgesprächs wird mit einem Schild hingewiesen.
- Die Raumluft wird mittels eines Luftreinigers mit Mehrfach-/HEPA-Filtern und Luft-Desinfektion durch Ionisation automatisch in Abhängigkeit der Raumluft-Belastung gereinigt. (entsprechendes Zertifikat hängt aus)
- Nach jedem Beratungsgespräch wird bei weit geöffnetem Fenster gelüftet und alle Kontaktflächen (Schreibtisch, Arm- und Stuhllehnen, Türklinken, Kugelschreiber ...) mit einem handelsüblichen Desinfektionsspray gegen Bakterien und Viren desinfiziert.
- Die Beraterin bemüht sich, zwischen den einzelnen Klienten-Terminen einen Zeitpuffer von ca. 15 Minuten einzuplanen. Es lässt sich jedoch im Einzelfall ein Kreuzen der Wege nicht vermeiden.

Lüneburg, im Mai 2021

gez. Christina Ostermann

gez. Petra Goergens